

RACHEL Blatt

Gemeinde- und Urlauberzeitung der Nationalparkgemeinde Sankt Oswald - Riedlhütte

Ausgabe Nr. 146
15. Mai-15. Juni 2023



Gemeindenachrichten:

Die Gemeinde informiert

Wir gratulieren / Wir trauern

Aus den Pfarreien

Aus dem Kultur- und Vereinsleben

Veranstaltungen



Foto: Christina Graf, St. Oswald.

Ratscher

Zu Ostern waren im Gemeindebereich wieder in allen Ortsteilen die Ratscher unterwegs. Herzlichen Dank für euren Dienst von Gründonnerstag bis Karsamstagnachmittag, wenn die Glocken nach Rom geflogen sind.



Danke für das Foto sammeln an Peter Janka, Christine Biebl-Friedl, Wiesmann Sandra, Karolina Schneider, Andreas Baumann und Eva Joachimstaller



Auto Janka

KFZ- Meisterbetrieb

Auto Janka

Goldener Steig 38

94568 St. Oswald

Tel. 0 85 52/97 35 50

Fax 0 85 52/97 34 48

autojanka@t-online.de

Für die Jugendherberge Waldhäuser suchen wir

REINIGUNGSKRAFT

(m/w/d) – Teilzeit nach Absprache

Koch/Köchin

(m/w/d) - Teilzeit

AB SOFORT

Start nach Vereinbarung.

Freuen Sie sich auf transparente Vergütung mit Sonn- und Feiertagszuschlägen, Weihnachtsgeld und Urlaubsgeld u.v.m.

Informieren und bewerben Sie sich online:

www.jugendherbergen-bayern.careers

oder direkt bei uns:

Jugendherberge Waldhäuser

Kontakt:

martin.herbinger@jugendherberge.de

www.waldhaeuser.jugendherberge.de

Tel. 08553/6000

Wir freuen uns auf Sie!



Netzwerk für pflegebedürftige Menschen
www.rosenium.de



Kommen Sie in unser Team! Seniorenheim Rosenium XV St. Oswald

Klosterallee 3

94568 St. Oswald

WIR SUCHEN

Unser junges, engagiertes und hoch motiviertes Team ist im stetigen Aufbau. Somit suchen wir für unser familiäres Haus mit nur 23 Bewohnern zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- Examierte Pflegefachkräfte
- Pflegehilfskräfte
- Küchenassistentinnen
- Hauswirtschaftskräfte

alle (m/d/w) in Voll-, Teilzeit- od. geringfügiger Beschäftigung

WIR BIETEN

- tarifliche Bezahlung
- eine unbefristete Anstellung
- Fort- u. Weiterbildungsangebote

Bewerbungen bitte schriftlich oder per E-Mail an:
bewerbung@rosenium.de

Nähere Informationen unter:
08551 91618-100

Ihre Bewerbung an:

Rosenium GmbH
Bannholz 4a
94078 Freyung

Telefon: 08551 91618-100
Telefax: 08551 91618-200
E-Mail: rosenium@t-online.de

Smarte Mobilität in FRG: Die digitale Zukunft des ÖPNV

Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) spielt eine entscheidende Rolle für die Mobilität von Menschen im ländlichen Raum. Im Vergleich zu Großstädten stehen ländliche Regionen vor einzigartigen Herausforderungen. Dennoch ist der Bedarf an Mobilität im ländlichen Raum hoch: Pendler, Schüler, Senioren und andere Menschen sind auf den ÖPNV angewiesen, um zur Arbeit, zur Schule, zum Arzt oder zu sozialen Aktivitäten, wie zu ihren Vereinen oder zu Veranstaltungen, zu gelangen. Neben Wirtschaftlichkeit, Kapazität und Gesamtnachfrage, stehen aber auch die Umwelt- und Klimaverträglichkeit im Mittelpunkt.

All diesen Herausforderungen stellt sich der Landkreis Freyung-Grafenau. Der nächste Baustein, der den Weg in die mobile Zukunft weist, ist die Digitalisierung des ÖPNV-Angebots. Erste Schritte wurden hier schon 2020 unternommen und erfolgreich umgesetzt. Gerade im letzten halben Jahr ist hier viel passiert. Mit der neuen Verbindungsauskunft auf frgmobil.de besteht nun die Möglichkeit, regionale und bundesweite Verbindungen im öffentlichen Nahverkehr abrufen zu können. Auch das Buchen von Rufbussen ist nun rund um die Uhr digital möglich. Die neue Mobilitätsplattform frgmobil.de wird zudem ständig erweitert und auf die Bedürfnisse der Menschen in Freyung-Grafenau ausgerichtet.

Natürlich besteht neben der digitalen Buchung weiterhin die Möglichkeit, über die Mobilitätszentrale des Landkreises die Rufbusse telefonisch zu buchen: 08551/571215.

Ein weiteres digitales Highlight ist die neue **FRGmobil Tickets App** für Android und iOS. Der Verkehrsgemeinschaft im Landkreis Freyung-Grafenau GbR und dem ÖPNV-Team des Landkreises Freyung-Grafenau ist in kürzester Zeit gelungen, dass das neue Deutschlandticket jetzt über die FRGmobil Tickets App direkt bei den lokalen Verkehrsunternehmen gekauft werden kann.

Ab dem 1. Mai 2023 werden die vorgebuchten und bezahlten Tickets freigeschaltet und können auf den Smartphones als Fahrausweis genutzt werden. Vorteil dieser App ist, dass die Gelder für den Erwerb der Fahrkarten wieder in die Kassen unserer ortsansässigen Verkehrsunternehmen fließen und somit der regionale ÖPNV unterstützt wird. Zudem kann mit dem Deutschlandticket aus FRG der flexible Rufbus kostenlos genutzt werden.

Deshalb ist es für einen starken regionalen ÖPNV wichtig, das Deutschlandticket lokal über die FRGmobil Tickets App zu erwerben. Natürlich ist auch dieses Ticket im gesamten Bundesgebiet gültig. Bei Fragen rund um die Buchung des Deutschlandtickets hilft das ÖPNV-Team im Landkreis gerne unter deutschlandticket@landkreis-frg.de weiter.

Freyung-Grafenau startet in die Zukunft. Kommen Sie mit.

VERBINDEN BUCHEN BESTELLEN

IHR DIGITALER ÖFFENTLICHER NAHVERKEHR IN FRG

Verbindungsauskunft und digitale
Rufbusbuchung unter frgmobil.de

Deutschlandticket erhältlich in der
FRGmobil Tickets App

Jetzt **FRGmobil Tickets** laden: 


Laden im
App Store

JETZT BEI

Google Play

Apple, das Apple Logo und App Store sind Marken von Apple Inc. Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC.


**MEHR RAUM
UND ZEIT.**


**FRG
mobil**
NAHVERKEHR


Verkehrsgemeinschaft
Landkreis Freyung-Grafenau
GbR

Rosenium St. Oswald feiert Gottesdienst

Das Rosenium St. Oswald feierte im März einen besonderen Gottesdienst. Pfarrer Steinbeißer hatte einen Praktikanten dabei der ihm bei der Messe behilflich war. Die Bewohner die mit Freude den Gottesdienst mitgefeiert haben waren sehr begeistert und erfreut.



Polizeibesuch im Rathaus



Im April besuchte der Dienststellenleiter der PI Grafenau, Herr POK Schimpfhauser, unseren BGM Andreas Waiblinger und stellte den Sicherheitsbericht für das Jahr 2022 vor. Fazit: Unsere Gemeinde ist eine der sichersten Gemeinden in ganz Bayern! Vielen Dank an die Beamten der PI Grafenau für ihre Arbeit!

**Redaktionsschluss 15. Juni bis 15. Juli:
25. Mai bis 12 Uhr**

**nächste Gemeinderatssitzung:
voraussichtlich: 25. Mai 2023**

Gänsehaut bei „Schüttelfrost“

Das ueTheater aus Regensburg gastierte mit ihrem Stück „Schüttelfrost“ an der Staatlichen Realschule Grafenau und brachte den Schüler/innen der 7. und 8. Jahrgangsstufen das Stück „Schüttelfrost“ nahe. Organisiert und vorbereitet wurde der Theatervormittag von Studienrätin Daniela Schiller. Die Inszenierung, in der es um Drogen und ihre verheerenden Folgen geht, wurde von den beiden Schauspielern Jessica Schilling und Ole Bosse auf beeindruckende Weise dargestellt.

Im ersten Teil wurde grundsätzlich über Drogen und Sucht aufgeklärt, sowohl über legale Drogen wie Alkohol und Nikotin als auch über illegale Drogen. Bildhaft aufgezeigt wurden den Schülern auch die Gründe, die Betroffene immer und immer wieder zu Drogen greifen lassen – obwohl doch jeder weiß, wie schädlich sie sind. Dabei wurden den Zuschauern die körperlichen Abläufe deutlich, die zu Suchtverhalten führen. Konfrontiert wurden die Schüler in diesem ersten Teil mit weiteren Fragen: Wie entwickelt sich Sucht? Warum werden manche Menschen süchtig, andere jedoch nicht? Wie gehen die einzelnen Bundesländer mit den Drogenkranken um?

Im zweiten Abschnitt wurden zwei unterschiedliche, jedoch authentische Drogengeschichten erzählt. Eine Frau berichtet von ihren traumatischen Kindheitserlebnissen. Schon sehr früh entflieht sie in die Drogenraumwelt. Für sie sind Drogen einerseits Mittel der Selbsttherapie, andererseits aber verhindern sie die nachhaltige Aufarbeitung ihrer Verletzungen sowie die Entwicklung eines stabilen Selbstwertgefühls. Daneben steht die Biografie eines jungen Mannes, der aus reiner Lust am „Kick“ zu Ecstasy und dann zu Crystal Meth greift. Lange verleugnet er seine Sucht, bis sein Leben komplett aus den Fugen gerät. Daraufhin versucht er den kalten Entzug.

Nach dieser emotionalen Darbietung waren die jungen Zuschauer aufgefordert, zu dem Stück und seinem Inhalt Fragen zu stellen und ihre Meinung zu äußern. Eindringlich machten die beiden



Schauspieler den Schülern noch einmal deutlich, dass die Gründe, warum zu Drogen gegriffen wird, vielfältig sein können. Die unvermeidlichen und oft schwerwiegenden Folgen haben aber mit den Gründen nichts zu tun – diese können jeden treffen. Dass sie in ihrem Leben nie mit Drogen in Kontakt kämen, sei unrealistisch – schon das Handy bietet für die meisten Suchtpotential. Doch zwischen den Extremen von legalen Drogen, wie Alkohol und Nikotin, und illegalen Substanzen müssten die Jugendlichen ihren eigenen, selbstbestimmten Weg finden, um eine gefestigte und vor einer oft zerstörerischen Abhängigkeit geschützte Persönlichkeit zu entwickeln. Und so war das Stück „Schüttelfrost“ ein eindringliches Beispiel dafür, wie wichtig es ist, über Drogen und ihre Folgen zu sprechen und wie sehr sie das Leben der Betroffenen und ihrer Umgebung beeinflussen können. RS Graf.

Grundschüler schnuppern Realschulluft

Ein aufregendes und buntes Programm bot die Staatliche Realschule Grafenau am Tag der offenen Tür, an dem die Grundschüler der umliegenden Schulen Gelegenheit hatten „Realschul-Luft“ zu schnuppern. Die einzelnen Fachschaften hatten hierzu ein vielfältiges Programm ausgearbeitet und gaben den kleinen und großen Besuchern dabei einen Einblick in die zahlreichen Angebote der Schule und den Schulalltag.

Schon in der zu einem französischen Bistro umgestalteten Aula, in der die Fachschaft Französisch die Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten wie Waffeln, uvm. verwöhnten und in der die Schülerinnen Joanna Weiß und Verena Schopf (beide 9a) mit ihren Darbietungen auf dem Akkordeon für eine angenehme Stimmung sorgten, konnte man sich über Wichtiges informieren. So zeigte eine Ausstellung in der Aula auf, wie durchlässig und chancenreich sich das bayerische Schulsystem präsentiert. Auch andere Besonderheiten der Staatlichen Realschule Grafenau fanden im Rahmen von Ausstellungen in der Aula ihren Platz. Die Staatliche Realschule Grafenau ist stolze „Partnerschule des Nationalparks“ und so ließen es sich Vertreter des Nationalparks Bayerischer Wald nicht nehmen, in einer Ausstellung Eindrücke von durchgeführten Projekten zu vermitteln. Ebenfalls in der Aula vertreten war die Polizei, die mit mehreren Projekten, wie z.B. Suchtprävention, mit der Schule zusammenarbeitet, mit Vorführungen wie Rauschbrille und Reaktionstest.

Außerdem wurde das umfangreiche Wahlfachangebot der Realschule vorgestellt: Der Chor und die Schulband beeindruckten die Gäste in ihrer Vorführung mit ihrem Talent, Können und schönen Melodien. Die Tanzgruppe der 6. Jahrgangsstufe bot eine beeindruckende Darbietung und animierte die Zuschauer zum Mitmachen. In der Schulküche wurden Köstlichkeiten zubereitet. Ebenso großen Zuspruch fand die Arbeit der Schulsanitäter, die ihren jungen Besuchern anschaulich ihr Können in Erster Hilfe präsentierten.

Die einzelnen Fachschaften präsentierten sich in verschiedenen Klassenräumen und waren dabei bemüht, einen unterhaltsamen Einblick in ihre Fachgebiete zu geben. Realschuldirektor Ferdinand Klingelhöfer, Konrektor Martin Weiß und Zweiter Konrektor Rainer Andorfer mischten sich unters Publikum und standen für Fragen zur Verfügung. All diese Besonderheiten der Staatlichen Realschule Grafenau, die die Schule für Schüler und Lehrer so besonders und einzigartig macht, wurden für die Gäste noch einmal im Schulfilm zusammengefasst und präsentiert.

Welch lebendige und intakte Schulfamilie an der Staatlichen Realschule Grafenau existiert, zeigte sich in diesem Jahr aber vor allem an der Anwesenheit zahlreicher ehemaliger Schülerinnen und Schüler. Da wurde sich dann gemeinsam mit ehemaligen Lehrern gerne an die gemeinsame Zeit an der Realschule zurückerinnert und die ein oder andere Anekdote wieder lebendig. Denn auch viele Lehrer freuten sich über ein Wiedersehen und nutzten die Gelegenheit zu einem kleinen Ratsch. Dabei staunten viele nicht schlecht, welche vielfältigen Wege ihre ehemaligen Schüler/innen eingeschlagen hatten.

„Interessant und schee war`s“ – darüber waren sich alle am Ende des

Tages einig und das gilt nicht nur für die Schulzeit, sondern im Besonderen auch für den „Tag der offenen Tür“.

Im Mittelpunkt standen an diesem Tag aber für alle Beteiligten die Hauptpersonen: Die kleinen Besucher/innen, die nach diesem Schnupper-Tag im Herbst vielleicht die Schulfamilie erweitern und sie mit ihrer Neugier und ihrem Lerneifer bereichern werden – die gesamte Realschule Grafenau freut sich auf sie.



Vom Acker auf den Tisch

Einen Vormittag auf dem Erlebnisbauernhof Zeintl bei Langfurth durfte die Klasse 6b der Staatlichen Realschule Grafenau in Begleitung ihrer Klassenleiterin Christiane Harant-Dankesreiter und Fachoberlehrerin Marita Würzinger verbringen.

Die Erlebnisbäuerin Christiane Zeintl brachte den 28 Schüler/innen das Thema „Der Pfannkuchen“ mithilfe eines gemeinsamen, aktiven Lernprogramms näher. Der Erlebnisbauernhof bietet seit geraumer Zeit nun auch Module für die weiterführenden Schulen an und ist Partner des Programms „Erlebnisbauernhof“ des Landwirtschaftsministeriums und der Initiative „Alltagskompetenzen“ des bayerischen Kultusministeriums. Auch wenn das Thema zunächst einfach klingen mag, so verbirgt sich dahinter ein unvergesslicher Aufenthalt, bei dem die Kinder direkt vor Ort erleben, was sich hinter den allseits bekannten Lebensmittel Ei, Mehl und Milch verbirgt. So wurden wir beispielsweise mit dem Aufbau und der Ernte des Getreides und der Haltung von Kühen und der damit verbundenen Milchgewinnung vertraut gemacht.

Im Fokus stand dabei jedoch nicht nur die reine Wissensvermittlung, sondern eben auch immer wieder das Erlebnis vor Ort, das Betrachten und Studieren der Tiere und Gerätschaften und somit das umfassende Begreifen der für uns so wichtigen Grundnahrungsmittel.

Mit Hilfe eines in der Scheune aufgebauten Lernzirkels durften die Kinder dann auch selbst Hand anlegen. So wurde gemahlen, gemolken und schließlich durfte auch jeder in den Genuss eines selbst gebackenen Pfannkuchens kommen. Lernen mit allen Sinnen, so prägen sich Erlebnisse und auch Wissen am besten ein. Texte/Fotos: RS Graf.



1. Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Ortskern St.Oswald“: Sanierungsgenehmigung nach § 144 BauGB

In einem förmlich festgelegten Sanierungsgebiet gem. § 144 BauGB bedürfen bestimmte Vorhaben und Rechtsvorgänge der schriftlichen Genehmigung der Gemeinde. Folgende sanierungsrechtliche Genehmigungen stehen an:

1. Grundschuldbestellung für das Grundstück mit der Fl. Nr. 26 in St.Oswald
2. Verkauf des Grundstücks mit der Fl. Nr. 571 in St.Oswald
3. Grundschuldbestellung für das Grundstück mit der Fl. Nr. 571 in St.Oswald

Die Genehmigung darf jeweils nur versagt werden, wenn Grund zur Annahme besteht, dass das Vorhaben, der Rechtsvorgang einschließlich der Teilung eines Grundstücks oder die damit bezweckte Nutzung die Durchführung der Sanierung unmöglich macht oder erheblich erschwert und den Zielen und Zwecken der Sanierung zuwiderlaufen würden (§ 145 Abs. 2 BauGB).

Im Hinblick auf die Planungen der Gemeinde haben diese Vorhaben keine Auswirkungen. Es liegen keine Versagungsgründe vor, da die Sanierungsziele durch die Veräußerung nicht beeinträchtigt werden.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat erteilt für folgende Vorhaben die sanierungsrechtliche Genehmigung im Sanierungsgebiet „Ortskern St. Oswald“ nach § 145 Abs. 1 BauGB:

1. Fl. Nr. 26, Gmkg. St. Oswald lt. Urkunden-Nr. 356/2023 vom 15.03.2023 des Notars Jörg Saumweber,
2. Fl. Nr. 571, Gmkg. St. Oswald lt. Urkunden-Nr. 298/2023 vom 06.03.2023 des Notars Jörg Saumweber,
3. Fl. Nr. 571, Gmkg. St. Oswald lt. Urkunden-Nr. 299/2023 vom 06.03.2023 des Notars Jörg Saumweber.“

2. Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung zum Neubau einer Dreifachgarage auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 2077 in Guglöd (Guglöd 34)

Das Landratsamt Freyung-Grafenau hat bereits mit Bescheid vom 14.03.2011 die Baugenehmigung zum Neubau einer Dreifachgarage

auf dem Grundstück Fl. Nr. 2077, Gmkg. St. Oswald erteilt. Der Gemeinderat hat die Baugenehmigung in seiner Sitzung vom 04.03.2021 für 2 Jahre verlängert, so dass wieder eine Verlängerung notwendig ist.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung zum Neubau einer Dreifachgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 2077, Gmkg. St. Oswald, für den Zeitraum von zwei weiteren Jahren zu.“

3. Antrag auf Anbringung eines Verkehrsspiegels im Einmündungsbereich des Klosterfilzweges

Am 01.03.2023 ist in der Gemeindeverwaltung ein Antrag auf Anbringung eines Verkehrsspiegels von Herrn Josef Boxleitner und Herrn Klaus Schröngamer (Anwohner des Klosterfilzweges) bei uns eingegangen.

Sie beantragen die Aufstellung eines Verkehrsspiegels im Einmündungsbereich des Klosterfilzweges in die Totenmännerstraße.

Die Begründung der Antragsteller lautet wie folgt:

Die Ausfahrt aus dem Klosterfilzweg in die Hauptstraße stellt einen besonderen Gefahrenpunkt dar. Wenn Verkehrsteilnehmer aus dem Klosterfilzweg in die Hauptstraße einbiegen wollen, besteht eine eingeschränkte Sicht und nicht selten eine gefährliche Situation. Ein Verkehrsspiegel ist hier sinnvoll, da er das frühzeitige Erkennen des herannahenden Verkehrs ermöglicht.

Kosten eines solchen Spiegels liegen bei ca. 800,- €.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Anbringung eines Verkehrsspiegels im Einmündungsbereich des Klosterfilzweges in Totenmann zu.“

4. Rechnungsprüfungsbericht zu den Jahresrechnungen 2021 und 2022

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2021 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss in der Zeit vom 31.01.2023 – 07.02.2023 in 2 Sitzungen durchgeführt.

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2022 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss in der Zeit vom 28.02.2023 – 02.03.2023 in 2 Sitzungen durchgeführt.

Die Schlussbesprechung der beiden Jahresrechnungen fand am 15.03.2023 im Sitzungssaal des Rathauses St.Oswald statt.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Stefan Büttner berichtet über das Ergebnis der Rechnungsprüfung.

5.1. Feststellung der Jahresrechnung 2021

Die Jahresrechnung 2021 schließt im VerwHH in Einnahmen und Ausgaben mit 8.999.240,30 € und im VermHH in Einnahmen und Ausgaben mit 6.361.304,74 €.

Es haben sich keine Prüfungsfeststellungen ergeben, die einer Entlastung der Jahresrechnung entgegenstehen.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Die Jahresrechnung 2021 wird im VerwHH in Einnahmen und Ausgaben mit 8.999.240,30 € und im VermHH in Einnahmen und Ausgaben mit 6.361.304,74 € festgestellt.“

5.2. Entlastung der Jahresrechnung 2021

Nachdem die Entlastung dem ersten Bürgermeister ausgesprochen wird, ist dieser bei der Beschlussfassung als „persönlich beteiligt“ anzusehen, so dass er an der Abstimmung nicht teilnehmen kann. Diese wird durch die dritte Bürgermeisterin Monika Lang vorgenommen.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat beschließt die Entlastung der Jahresrechnung 2021.“

6.1. Feststellung der Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung 2022 schließt im VerwHH in Einnahmen und Ausgaben mit 6.839.440,75 € und im VermHH in Einnahmen und Ausgaben mit 5.330.196,48 €.

Es haben sich keine Prüfungsfeststellungen ergeben, die einer Entlastung der Jahresrechnung entgegenstehen.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Die Jahresrechnung 2022 wird im VerwHH in Einnahmen und Ausgaben mit 6.839.440,75 €

6.2. Entlastung der Jahresrechnung 2022

Nachdem die Entlastung dem ersten Bürgermeister ausgesprochen wird, ist dieser bei der Beschlussfassung als „persönlich beteiligt“ anzusehen, so dass er an der Abstimmung nicht teilnehmen kann.

Diese wird durch die dritte Bürgermeisterin Monika Lang vorgenommen.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat beschließt die Entlastung der Jahresrechnung 2022.“

7. Bericht zur Genehmigung der Haushaltssatzung 2023

Gemeinderat Segl erscheint zur Sitzung.

Die Gemeinde hat mit Schreiben vom 13.03.2023 die Genehmigung der Haushaltssatzung 2023 erhalten. Das LRA-Freyung macht im Schreiben aber mehr als deutlich welche Investitionen auf Grund der hohen aktuellen Schuldenbelastung und der geplanten Neuverschuldung Vorrang haben müssen.

8. Bericht zur Antragsstellung Stabilisierungshilfe und Klassische Bedarfszuweisung 2023

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 16.02.2023 die erneute Antragstellung auf Erhalt einer Stabilisierungshilfe beschlossen.

Zusätzlich wurde noch ein Beschluss zur Antragsstellung einer klassischen Bedarfszuweisung, auf Grund von möglichen Gewerbesteuerausfällen, gefasst. Wie hier dem Gemeinderat bereits bekannt gegeben wurde, gibt es hier keine Antragsgrenzen oder „Teilauszahlungen“.

Leider wurde beim Ausfüllen des Antrages deutlich, dass hier die Gemeinde St.Oswald-Riedlhütte nicht berechtigt ist einen Antrag auf klassische Bedarfszuweisung (Gewerbesteuer-ausfall) zu stellen. Der Beschluss vom 16.02.2023 ist daher aufzuheben.

Die Stabilisierungshilfe hingegen konnte in folgender Höhe beantragt werden.

Säule 1 Schuldentilgung 371.039 €

Säule 2 Investitionshilfe 2.440.000 €

Die Entscheidung, ob die Gemeinde erneut eine Stabilisierungshilfe erhält wird erfahrungsgemäß im letzten Quartal fallen.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat hebt den Beschluss vom 16.02.2023 zur Antragsstellung auf Erhalt einer klassischen Bedarfszuweisung (Gewerbesteuerausfall) auf.“

9. Änderung in der FBL - Fraktion

In Vollzug der Geschäftsordnung des Gemeinderates berichtet der Bürgermeister, dass es innerhalb der FBL – Fraktion eine personelle Änderung gegeben hat. Den Vorsitz der Fraktion wird David Segl übernehmen, der frühere Vorsitzende Klaus Pleintingier wird sein Stellvertreter.



Leasing bei Greiner mtl. für: **299,- €²**

Fahrzeugabbildung zeigt ggf. aufpreispflichtige Sonderausstattung gegenüber nachfolgendem Angebot.

Der **HYUNDAI IONIQ 6** mit 53 kWh Batterie, 111 kW (151 PS), Navigationsbasierte adaptive Geschwindigkeitsregelanlage mit Abstandsregelung und Stopp Funktion, Einparkhilfe vorne und hinten, Rückfahrkamera, Voll-LED-Scheinwerfer, Elektrische Heckklappe mit Easy-Open, Sitzheizung vorne, Navigationssystem, 2-Zonen-Klimaautomatik, Lederlenkrad beheizbar, Smart-Key-System mit Start-/Stop-Knopf, 800-Volt-Technologie, 7,5 J x 18-Zoll-Leichtmetallfelgen mit 225/55 R 18 Bereifung, uvm.

Unsere Greiner Kilometerleasing-Angebote für den HYUNDAI IONIQ 6 Elektro, 111 kW (151PS)

Fahrzeugpreis	43.900,- € ¹
Leasingrate mtl.:	299,- €²

Hyundai IONIQ 6 Elektro, Reduktionsgetriebe, 111 kW (151 PS): Stromverbrauch kombiniert: 13,9 kWh/100 km; elektrische Reichweite bei voller Batterie: 429 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+++.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter: [hyundai.de/wltp](https://www.hyundai.de/wltp).

Greiner
Sicher, fair und zuverlässig

Auto Greiner GmbH & Co. KG
Deggendorf, Graflinger Str. 155
Landau / Isar, Wiesenweg 27
Tel.: 0991-25013-100
www.auto-greiner.de



8 JAHRE **Garantie***

* Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Die 5-jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 1) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers zzgl. Überführungskosten in Höhe von 995,- €, inkl. 19 % Mehrwertsteuer. 2) Einmalige Leasingsonderzahlung: 6.990,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag: 21.342,- €, effektiver Jahreszins 6,43 %, Sollzinssatz p.a. 6,43 %, Laufzeit 48 Monate, Gesamtleistung in km: 30.000. Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main, für die wir als ungebundener Vermittler tätig sind. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.06.2023.

Die Jungschützen der Bayerwaldschützen Riedlhütte glänzen bei den Jugendfernwettkämpfen mit vielen Top 3 Platzierungen

Die Bayerwaldschützen Riedlhütte freuen sich über die hervorragenden Ergebnisse ihrer Jungschützen bei den Jugendfernwettkämpfen. In verschiedenen Disziplinen konnten die Schüler und Jugendlichen ihr Können demonstrieren und erzielten dabei zahlreiche Top 3- und weitere gute Platzierungen, egal ob als Einzel- oder Mannschaftsergebnis. Sechsmal Platz 1, Neunmal Platz 2 und dreimal Platz 3 lautet die hervorragende Bilanz der Schützenjugend.

Die Jugendfernwettkämpfe sind eine hervorragende Gelegenheit für junge Schützen, ihr Können unter Beweis zu stellen und Erfahrungen im Wettkampf zu sammeln. Bei diesem Konkurrenzkampf müssen die Schützinnen und Schützen an drei verschiedenen Tagen ihre Leistungen bestätigen. Die Bayerwaldschützen Riedlhütte sind wieder einmal stolz darauf, dass ihre Jungschützen bei diesem Event erneut so erfolgreich abgeschnitten und so zahlreich teilgenommen haben.

ERGEBNISSE:

Luftgewehr Einzel

Schüler Laserklasse: 3. Lucas Weny, 4. Isabella Reichhart; Schüler Sonderklasse: 2. Bastian Weny, 4. Roxana Friedl, 5. Leon Schreib; Schüler: 13. Raphael Reinhart; Jugend: 1. Ronja Lippl, 2. Sina Süß, 10. Ronja Friedl; Junioren: 5. Simon Süß, 6. Michael Friedl, 10. Helena Friedl

Luftgewehr Mannschaft

Schüler Sonderklasse: 1. Bastian Weny, Roxana Friedl, Leon Schreib; Jugend: 1. Ronja Lippl, Sina Süß, Ronja Friedl; Junioren: 2. Simon Süß, Michael Friedl, Helena Friedl

Luftgewehr Teilerwertung

Schüler Laserklasse: 2. Isabella Reichhart, 5. Lucas Weny; Schüler Sonderklasse: 2. Bastian Weny, 3. Leon Schreib, 4. Roxana Friedl; Schüler: 13. Raphael Reichhart; Jugend: 2. Sina Süß, 3. Ronja Lippl, 12. Ronja Friedl; Junioren: 7. Michael Friedl, 11. Simon Süß, 15. Helena Friedl

Luftpistole Einzel

Schüler: 1. Adrian Geier; Jugend: 2. Simon Hartl; Junioren: 1. Jonas Süß

Luftpistole Teilerwertung

Schüler: 1. Adrian Geier; Jugend: 2. Simon Hartl; Junioren: 2. Jonas Süß



Geselliger und spannender Ostermontag bei den Bayerwaldschützen Riedlhütte

Am Ostermontag trafen sich traditionell die Mitglieder der Bayerwaldschützen zum Eierpecken und zum Ausschießen der Osterscheibe. Spannend blieb es bei beiden Wettbewerben bis zum Schluss und bei den zwei Turnieren galt: Jung gegen Alt. Beim Eierpecken wurden die jeweiligen Paarduelle jeder Runde ausgelost. Bis zum Finale stellte sich die Frage: Wer hatte das glücklichste Händchen beim Ausschauen der Eier? Schließlich durfte sich Lucas Weny als Sieger über einen Einkaufsgutschein der Metzgerei Baumann freuen. Er besiegte im letzten Durchgang Hans Höcker, der ein 5-Liter-Fassl Bier erhielt. Den dritten Platz sicherte sich Daniela Schöffmann.

Bei der Osterscheibe gilt bei den Bayerwaldschützen der Modus eines Glücks-, bzw. Annäherungsschusses. 33 Schützinnen und Schützen versuchten den vorab ausgelosten und geheim gehaltenen Teiler zu erraten. Am besten gelang dies Nico Madl mit einer Abweichung von einem 4,2 Teiler. Damit sicherte er sich den ersten Platz in Form der schön gestalteten Osterscheibe. Den



zweiten Platz belegte Jürgen Schöffmann mit einem Unterschied von einem 7,6 Teiler, vor Nicole Höcker auf dem dritten Platz mit der-Differenz eines 12,3 Teilers.



Nach den Siegerehrungen und Gratulationen ließ die Schützengemeinschaft den Abend gemütlich bei „gesäuerten Eiern“ und Brot ausklingen. Schützenmeister Hans Mayer und Sportleiter Thomas Höcker bedankten sich bei allen Teilnehmern. Beide zeigten sich sehr zufrieden. Die Kombi-Veranstaltung war in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg und sorgte für viel Freude und Begeisterung.

Tobias Billinger
Steuerberater

Meine Kanzlei bietet folgende Beratungsleistungen für

- Unternehmen:

- Jahresabschlüsse mit sämtlichen Steuererklärungen
- betriebswirtschaftliche Beratung mit Bilanzanalyse sowie Entscheidungshilfe bei Investitionen und Finanzierungen
- Beratung bei Existenzgründung und Unternehmensnachfolge
- Lohn- und Finanzbuchhaltung

- Privatpersonen:

- Anfertigung von Steuererklärungen
- Erbschafts- und Schenkungssteuer

Friedhofstr. 22 · 94481 Grafenau

Telefon: 08552 / 9652 - 0

Telefax: 08552 / 9652 - 50

info@steuerberater-billinger.de

Flammenstrolche auf Schnupperbesuch

Die Flammenstrolche, der Kinderfeuerwehr Riedlhütte - Reichenberg, startete zu ihrem ersten Ausflug 2023. 14 Kinder mit ihren Betreuerinnen und stellvertretendem Kommandant Sebastian Zettl besuchten die Atemschutzstrecke in Grafenau.

Die Kinder wurden bereits auf dem Parkplatz in Empfang genommen. In der Übungsanlage wurden sie durch Kreisbrandmeister Heiko Nießner und das Ausbilderteam der Atemschutz-Übungsanlage des Landkreises Freyung-Grafenau begrüßt. Es gab eine anschauliche Einführung und Erklärung rund um das Thema Atemschutzgeräteträger und das richtige Verhalten bei einem Brand.

Den Flammenstrolchen wurde auf kindgerechte Weise erklärt, dass sie vor den Atemschutzgeräteträgern im Ernstfall keine Angst haben müssen. Nach einem kurzen Film durften die Kinder die Übungsanlage besichtigen. Dort wurde ihnen auch wieder alles genauestens erklärt und gezeigt. Jeder durfte eine Atemschutzmaske aufsetzen oder kurz probieren wie schwer das Gerät wirklich ist, das der Atemschutzgeräteträger mit sich trägt. Dann warteten die Kinder schon ungeduldig darauf, dass sie auch einmal durch den „Parcours“ laufen und ihr Können zeigen durften. Da die Kinder so begeistert waren durften sie mehrmals durch. Dies war mit Sicherheit der krönende Höhepunkt des Ausflugs. Natürlich haben gleich mehrere Flammenstrolche alla Grisu beschlossen: „Ich werde Atemschutzgeräteträger!“

Zum Abschied durften die Kinder noch am Glücksrad drehen und erhielten kleine Feuerwehrgeschenke. Die Zeit verging wie im Fluge, die Kinder bedankten sich noch persönlich bei KBM Nießner und seinem Team, dann ging es auch schon wieder zurück ins Feuerwehrgerätehaus.

Dort gab es dann noch Pizza für alle, bevor die Kinder von ihren Eltern abgeholt wurden.

RS

Besuch der Atemschutzübungsanlage



Autohaus Richard Hable

BMW Vertragshändler MINI Service
Spitalstraße 33
94481 Grafenau
Tel. 085 52/9607-0
www.bmw-hable.de



Freude am Fahren

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,
wir laden Euch hiermit zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der FWG Sankt Oswald-Riedlhütte ein.



Die Versammlung findet am
Freitag, den 12. Mai 2023, im Gasthaus Bauer in Höhenbrunn

statt. Beginn ist um 19 Uhr.

Wir würden uns sehr freuen, Euch bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung:

- | | |
|------------------------------|----------------------------------|
| 1. Begrüßung | 5. Entlastung der Vorstandschaft |
| 2. Bericht des 1. Vorstandes | 6. Bericht Gemeinderatsarbeit |
| 3. Kassenbericht | 7. Vorhaben 2023 |
| 4. Kassenprüfbericht | 8. Wünsche und Anträge |

Die Vorstandschaft

gez. Michael Sammer 1. Vorstand

40 Jahre FWG St. Oswald-Riedlhütte 1983 - 2023

Wichtige Information an alle Bürgerinnen und Bürger!

Die Glascontainer in Riedlhütte haben mittlerweile einen neuen Standort. Sie befinden sich nicht mehr wie gewohnt am Parkplatz Ost, sondern am Parkplatz West neben der Firma Alaska Fenster- und Türentechnik.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Brennholzvorrat!

Brennholzhandel Sippl
Hauptstraße 44
94556 Schönanger



Tel: 01 51 - 17 27 80 16
michael@sippl-kfz-holzhandel.de

Immer einen Besuch wert:

„Dem Glasmacher über die Schulter schauen“ beim Glasscherben Köck in Riedlhütte

Besichtigen Sie die größten Glasbäume der Welt im Wald-Glas-Garten. Besuchen Sie das Hüttenzangl und lassen Sie sich von der Schönheit des Glases faszinieren. Glasvorführung in der Studio-Glashütte Riedlhütte. Wie man aus Scherben Schätze macht.

Öffnungszeiten: Di - Fr 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 16 Uhr
Info: 08553/2334 oder www.glasscherben-koeck.de

Jeden Mittwoch 10-15 Uhr eine Glaskugel selber blasen. Unter Anleitung eines erfahrenen Glasmachers können Kids und Erwachsene ihre eigene Glaskugel blasen. Hinweis: Wegen der Abkühlzeit kann die Glaskugel erst am nächsten Tag abgeholt werden.

Museum:



Klosterallee 4 | 94568 St. Oswald
Tel.: +49 (0) 85 52 97 48 89-0
E-Mail: wgm@npv-bw.bayern.de

Di - So 9 - 17 Uhr

Mo geschlossen außer Feiertage

Ausstellungen:

Ausstellung

„Wilde Tiere - Wilder Wald“

Heinz Theuerjahr von 01. Mai bis 10. September

Im Waldgeschichtlichen Museum zu den Öffnungszeiten.



Mehrmarken-partner

Auto Lindner

Neu- und Gebrauchtwagenverkauf
Kundendienst, Reparaturen
Ersatzteillager, Reifendienst
Abschleppdienst Tag und Nacht

Palmerger Straße 13 • 94518 Spiegelau
Tel. 08553 / 1002 • Fax 08553 / 1014 • www.auto-lindner.de

Wiederkehrende Veranstaltungen:

jeden Mittwoch: Backwaren Verkaufswagen am Dorfplatz in St. Oswald von 7 bis 9 Uhr und kurz nach 9 Uhr am Dorfanger in Reichenberg. (Brotwaren und Gebäck)

jeden Mittwoch: Zen Meditation um 19 Uhr beim Naikan Zentrum (Siebenellen 19) Dauer ca. 1 Stunde, Teilnahme gegen freiwillige Spende möglich. Anm. erbeten 08552 9754910.

jeden Mittwoch: Fahrt nach Klattau. Zugfahrt nach Klattau/CZ mit Reiseleiter ab Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein, Stadtführung mit Mittagessen. Anfahrt mit der Waldbahn ab Grafenau, Spiegelau, Frauenau, Langdorf, Zwiesel, Regen, Viechtach möglich. Bitte beachten Sie das aktuelle Geschehen der Pandemie. Info: 09925-9019001. Kosten: 29 € p. P., Kinder (6-12 J.) 13 €. Anm.: in den Tourist-Infos bis Di / 15 Uhr

Jeden ersten Donnerstag: Kaffee-Treff VdK Riedlhütte 15 Uhr im Wirtshaus Wichtl. Alle sind herzlich eingeladen, auch Nichtmitglieder.

Jeden Donnerstag: Großes Salatbuffet im Wirtshaus zum Wichtl in Riedlhütte Anm. unter 08553/979004

Jeden Donnerstag: (ab 6. Juli regelmäßig am DO, sonst 1. Juni und 8. Juni). Auf den Spuren der Goldwäscher. Wanderung entlang des Klosterfilzes Begutachtung der heute noch sichtbaren Seifenhügel. Am Goldwaschplatz bekommt jeder die Gelegenheit selbst Gold zu waschen. Gummistiefel mitnehmen (Vereleih von Gummistiefel in TI auf Anfrage/Vorbestellung). Anm.: 0800 0776650. Treffpunkt: Bekanntgabe bei Anmeldung. 10 Euro pro Familie.

Jeden Samstag: Eselwanderung in St. Oswald bei geeignetem Wetter um 14 Uhr. Dauer ca. 1,5 h. Wanderung ist geeignet für Groß und Klein und kostenlos, ggf. kleiner Unkostenbeitrag wäre erfreulich. Info und Anmeldung unter 0170 4422973

BAA BÜRO FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND AUSBILDUNG
AUSBILDUNG • WEITERBILDUNG • UNTERWEISUNG

Stephan Zettl

Schmelzerweg 15
94566 Riedlhütte

Tel.: 08553 9788900
Mobil: 0151 59079088

Ausbildung für Bediener von

- Flurförderzeugen (Gabelstapler)
- Hubarbeitsbühnen
- Hallenkrane
- Teleskopiermaschinen
- sowie Ausbildung zum Brandschutz Helfer

Wir produzieren Sicherheit!

www.baa-ausbildung.de | info@baa-ausbildung.de

Veranstungen Nationalpark/ Ferienregion:

Veranstungen von 15. Mai bis 15. Juni

Anmeldungen erforderlich unter Tel. 0800-0776650 o. nationalpark@fuerungsservice.de, falls nicht anders vermerkt.

pssst..... tagesaktuelle Freizeitaktivitäten.

Wenn Sie oder Ihr Verein Veranstaltungen planen, können Sie diesen Veranstaltungskalender gern mit den Daten füttern. Bitte setzen Sie sich dafür mit der Tourist-Info in Riedlhütte (Tel. 08553-8919 201) in Verbindung.

MITTE MAI

12. Mai: Jahreshauptversammlung FWG Sankt Oswald-Riedlhütte um 19 Uhr im Gasthaus Bauer Höhenbrunn. Siehe S. 9.

12. Mai: Konzert „Duo Nova“ Spanische Musik des 19. Jahrhundert und Konzertmusik aus Südamerika. Im Waldgeschichtlichen Musum.

13. Mai: Garnsamstag in St. Oswald. 10 Uhr Wallfahrtsgottesdienst, anschließend Markttreiben am Dorfplatz und Klosterallee.

14. Mai: Essen mit Herz zum Muttertag im Hotel Wieshof. Infos und Anmeldung unter 08553 477.

18. Mai: Vatertagsfest der FFW Haslach Ab 10.00 Uhr Bierzeltbetrieb am Festplatz in Haslach.

20. Mai: Einweihung des Feuerwehrhauses Haslach mit Festgottesdienst.

21. bis 28. Mai: Nice to meat! Steakwoche im „Der Wieshof“. Infos und Anmeldung unter 08553 477.

26. Mai: Burgen und Schlösser im Böhmerwald und Südböhmen. Vortrag von Hans Schopf um 18 Uhr im Ohetaler Vereinsheim. Zusammakemma mit den Ohetalern

31. Mai: Maiandacht an der Kriegerkapelle in Pronfelden um 18:30 Uhr.

ANFANG JUNI

3.+4. Juni: Tage der offenen Tür bei der Feld- und Waldbahn Riedlhütte von 10 bis 17 Uhr.

9. Juni: Gottesdienst um 17 Uhr zum anschließenden Feuerwehrfest der FFW St.Oswald in der Pfarrkirche. Anschließend Hallenbetrieb in der Feuerwehrhalle.

10. Juni: Feuerwehrfest der FFW St. Oswald ab 12 Uhr Festbetrieb in und um das Feuerwehrhaus.

Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte



Rathaus St. Oswald
Lusenstr. 2, 94568 St. Oswald
Öffnungszeiten: MO-FR 8-12 Uhr
MI 14-17.30 Uhr

Auf Grund der Gleitzeitregelung sollten für Anträge bzw. Beratung zur Vermeidung von Wartezeiten mit dem jeweiligen Sachbearbeitern Termine vereinbart werden.

Amt (08552) 9611 - 10

poststelle@sankt-oswald-riedlhuette.de
Bürgeranlaufstelle - Simon Schneck

Vorzimmer@sankt-oswald-riedlhuette.de

Bürgermeister Andreas Waiblinger	- 22
buergermeister@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Nina Vater - Geschäftsleitung	- 20
nina.vater@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Florian Peterek- Finanzverwaltung, Kämmerei	- 33
florian.peterek@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Christian Sammer - Steueramt	-32
christian.sammer@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Stefanie Brunner - Gewerbe-, Sozialamt	-23
Freitag nicht besetzt	
stefanie.brunner@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Simon Eider - Kassenverwalter	- 30
simon.eider@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Sabine Hobelsberger - Einwohnermeldeamt-34	
sabine.hobelsberger@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Simon Schneck-Bauamt/Bürgerbüro	-29
simon.schneck@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Wasserwerk: außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses melden Sie Störungen bei der Zentrale „Waldwasser“ unter (09938) 919330.	

Ärzte:

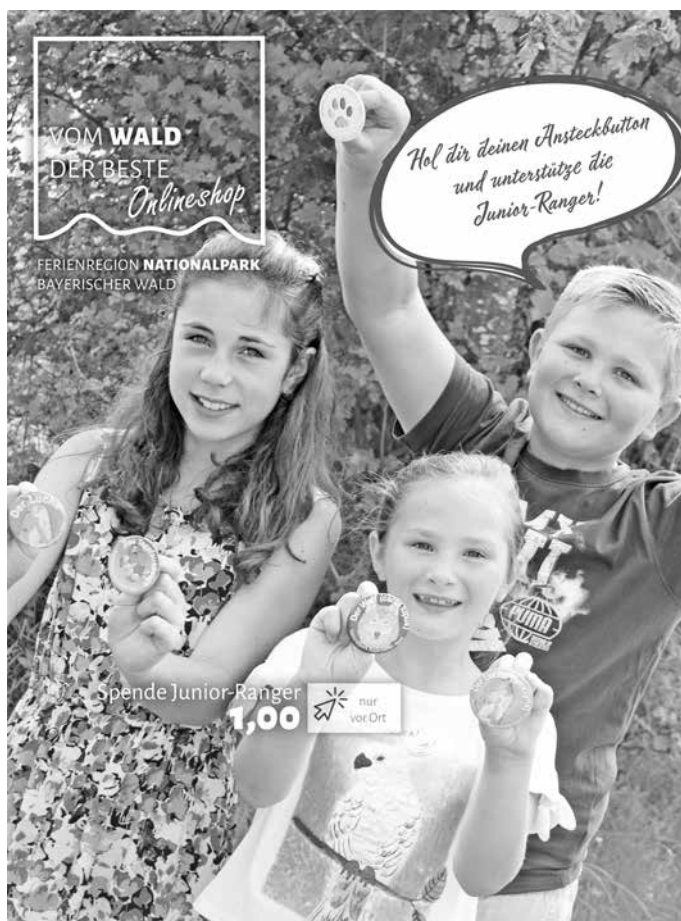
Arztpraxis Riedlhütte (08553) 2713
Zahnärzte Riedlhütte Thomas u. Maria Denk (08553) 6931

Museum:

Waldgeschichtliches Museum (08552) 9748890

Touristinformation:

Touristinformation Riedlhütte (08553) 8919201



Exklusiv nur in den Touristinfos & NP-Einrichtungen erhältlich!



Wie schön, wenn sich am Karfreitag um 10 Uhr die Kinder in Sankt Oswald zum gemeinsamen Kreuzweg im Pfarrheim treffen.

Mit dem Kanon „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind“ wurden alle begrüßt. Sie sind zusammengekommen, um den Weg mit Jesus zu gehen. Die Kinder denken über sein Leben, sein Leiden und sein Sterben nach. Der Kreuzweg ist in zwei Teile aufgeteilt. Einer Vorgeschichte mit drei Aktionen und einem Kreuzweg mit sieben Stationen. Die erste Aktion erinnert an die Geburt Jesu. Die Kinder denken an Weihnachten und das Fest der Liebe. In der Mitte wird eine Kerze entzündet. Die zweite Aktion beschreibt kurz das Leben Jesu, bildlich dargestellt mit einer Bibel und den Erzählungen darin. Jesus geht zu den Menschen, er wandert durch das Land und erzählt ihnen von seinem Vater und Gott. Dabei wählt Jesus auch bewusst die Menschen aus, die es im Leben schwer haben oder ausgestoßen werden. Er heilt Kranke und vollbringt Wunder. Bei der dritten Aktion wurde an das letzte Abendmahl erinnert. Gemeinsam durften alle ein Stück Brot essen, das von einem Kind verteilt wurde.

Im Anschluss folgte der kindgerechte, kurzweilige Kreuzweg in sechs Stationen, der mit Liedern von den Klosterspatzen begleitet wurde.

1. Jesus betet am Ölberg – symbolisch Bild von Jesus am Ölberg und Gebetbuch
2. Jesus wird verraten und gefangen genommen – symbolisch Stricke legen
3. Jesus wird mit Dornen gekrönt – symbolisch Dornenkrone legen
4. Jesus trägt das Kreuz und stürzt zu Boden – symbolisch schwere Steine legen
5. Simon von Cyrene hilft Jesus das Kreuz tragen – symbolisch Hände legen
6. Jesus wird ans Kreuz genagelt und stirbt – symbolisch Kreuz mit Korpus legen, die Kerze ausblasen

Dann wurden als Zeichen der Hoffnung grüne Tücher neben das Kreuz gelegt. Blüten und Blumen wurden aufgestellt, denn Jesus wird nach 3 Tagen auferstehen.

Am Ende gab es für alle Kinder ein kleines Präsent in Form einer kleinen Tüte mit einer Blumenzwiebel, die sie zu Hause im Garten oder Blumentopf einpflanzen können. Dank Therese Mannichl, die seit vielen Jahren die Kindergottesdienstgruppe in St. Oswald leitet und diese Andachten vorbereitet, wird auch bei den Kindern diese Erinnerung an Jesus und sein Leben lebendig und präsent. Zusammen mit Simone Watzl, der Leitung des Kinderchors „Klosterspatzen“ in St. Oswald hat die Gemeinde hier ein starkes Team, das nicht nur die Kinder, sondern auch deren Eltern und Angehörige begeistert. EU



KFZ & TRANSPORTE EICHINGER
Höhenbrunnerstr. 21 | 94568 St. Oswald | Tel. 08552 2492



Goldener Steig 35
94568 Sankt Oswald
Tel. +49 (0) 8552/91491
Fax +49 (0) 8552/91492
Mobil 0171 883 02 80
info@heizung-prami.de

Haus- u. Energietechnik
Heizung - Solar - Sanitär

<p>RoBi Fussbodenmarkt GmbH Am Schacherfeld 1 94104 Tittling</p> <p>Tel. 08504 9548502 Fax 08504 9548503 info@robi-fussbodenmarkt.de</p>	 <p>RoBi FUSSBODENMARKT</p>	<p>FUSSBODENMARKT</p> <p>Echtholzparkett Bio-Vinyl-Boden Vinyl Bambus Kork Laminat OSB-Verlegeplatten Terrassendielen Deckenpaneele Holzbriketts Zubehör</p> <p>www.robi-fussbodenmarkt.de</p>
---	---	---

Erfolgreich

im Rhetorik-Wettbewerb

David Jungbauer (Q12; vorne im Bild) erreichte das Finale des Rotary-Rhetorik-Wettbewerbes



Besuch von der Zahnexpertin

Die häufigste chronische Erkrankung ist Karies. Der Grundstein für gesunde Zähne wird schon mit der richtigen Zahnhygiene der Milchzähne gelegt. Aus diesem Grund bekamen die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen im März Besuch von einer Zahnexpertin. Frau Sapper von der Zahnarztpraxis Neumann erklärte anschaulich mit einem Modell und einer überdimensionalen Zahnbürste, wie man Zähne sauber putzt. Ebenso erklärte sie welche Lebensmittel gut und welche schlecht für unsere Zähne sind. Neben den vielen interessanten Fakten zum Thema, die Frau Sapper für uns im Gepäck hatte, beantwortete sie noch die Fragen der Schülerinnen und Schüler und ließ für alle Kinder der Heinz-Theuerjahr-Schule Utensilien für die gründliche Zahnpflege da.

Vielen herzlichen Dank an die Zahnarztpraxis Neumann für ihr Engagement.

HTS

Neue Zählgeräte im Einsatz

Nationalpark setzt an 60 Standorten auf Infrarot

Seit einigen Jahren untersucht der Nationalpark Bayerischer Wald auch verstärkt die Besucher des Schutzgebietes. So soll etwa herausgefunden werden, wo Wanderer und Radfahrer am liebsten unterwegs sind oder welche Art von Wegen bevorzugt werden. Neben Befragungen spielen dabei Zählungen eine wichtige Rolle. Und für letztgenannten Zweck sind nun neue Zählgeräte im Einsatz.

Seit wenigen Tagen hängen die kleinen Kästchen vor allem dort, wo man sein Nationalpark-Erlebnis beginnt, also an Parkplätzen, Bus- und Bahnhaltepunkten sowie an sonstigen Einstiegsstellen ins Schutzgebiet. Rund sechs Wochen verbleiben die 20 Geräte an einem Standort, ehe sie weiterziehen. Insgesamt sollen so das Jahr über an 60 Standorten Daten gesammelt werden. „Wir führen damit eine temporäre Ergänzung unserer dauerhaften Besucherzählung durch“, erklärt Nationalparkmitarbeiter Florian Porst. Dahinter steckt eine turnusgemäße Aktualisierung der Grundlagendaten zur Gesamtzahl der Nationalpark-Besucher. Die Ergebnisse werden für ein nachhaltiges Schutzgebietsmanagement benötigt.

Zum Einsatz kommt übrigens überwiegend Infrarot-Technik. Sprich: Besucher werden anhand ihrer Wärmesignatur erkannt und gezählt. Fotos werden von den Geräten nicht gemacht. (NPV Bayerischer Wald)



■ Taxifahrten aller Art

■ Krankenfahrten

■ Dialysefahrten

■ Chemo- und Bestrahlungsfahrten

Tel.: 08552 4911 und 08553 979666

**Wir suchen Taxifahrer auf 450 Euro
oder Teilzeit**

Kartenlegen vor Ort oder per Telefon



Große Legung 65 € (ca. 45-60 Min.)

Kleine Legung 35 € (ca. 20 Min.)

HerzLicht Praxis Christine & Carmen Frisch,
Lusenstr. 36, 94568 Sankt Oswald
Tel. 08552-9746391 www.herzlicht-sonnenberg.de

„Waidler helfen Osterhase“ besucht den Kiga

Da staunten die Kinder des Caritas-Kindergarten St. Katharina nicht schlecht, als sich bereits am Morgen der Osterfeier im Kindergarten eine Ostergeschenktüte in ihrem Eigentumsfach der Garderobe befand. Darin waren ein großer Schokoladenosterhase, gefärbte Eier und Süßigkeiten, die der Osterhase des Vereins „Waidler helfen“ vorbeigebracht hatte.



Die Freude darüber war riesig groß. Ein ganz herzliches Dankeschön im Namen aller Kinder, des Teams und aller Eltern dafür an dieser Stelle!

Langjährige Kooperation mit dem Nationalpark

Seit vielen Jahren ist unser Kindergarten in einer sehr guten und engen Verbindung mit dem Nationalpark Bayerischer Wald und gehört zu den Kindergärten aus den Landkreisen Freyung und Regen, die sich besonders für den Nationalpark engagieren und als offizielle Bildungspartner, als „Nationalpark-Kindergärten“ zertifiziert werden können. Der Nationalpark unterstützt die Kindergärten bei der Vor- und Nachbereitung und Durchführung von Bildungsangeboten und Unternehmungen im Nationalpark. Das Team der Waldführinnen um Nicole Graf-Kilger, Ramona Kesten und Regina Mayer ist immer bestens vorbereitet und begleitet mit großen pädagogischen Geschick die Kinder im Bildungsbereich, Natur und Umweltbegegnung, der auch im Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan verankert ist. Achtung vor der Schöpfung und allen Lebewesen, Freude und Spaß in der Natur zu haben, Entdecken, Forschen und Begreifen, mit allen Sinnen Naturzusammenhänge und Lebenskreise zu entdecken und zu erforschen und sich dabei Wissen anzueignen, ist bei den Kindern ein großes Thema. Die Schulanfänger der Kindertagesstätte nehmen regelmäßig an den Bildungsprogrammen teil und fahren umweltfreundlich mit dem Igelbus - von ihren Erzieherinnen begleitet - nach Neuschönau oder bekommen in den Wintermonaten von den Waldführerinnen Besuch. Dann findet der Naturtag im großen Garten der Kita statt, der dafür gut geeignet ist. Dort gibt es immer ein besonders Thema, das an diesem Tag erarbeitet wird und an den nächsten Tagen im Kindergarten noch einmal aufgegriffen und vertieft wird. In einem Portfolio Ordner zum Thema Natur werden die Bildungsinhalte dokumentiert, dazu wird gezeichnet, gemalt, plastisch dargestellt oder die Kinder werden zu Fotos des Tages befragt und ihre Erzählungen werden in Lerngeschichten zusammengeschrieben. Dabei ist es dem Kindergartenteam wichtig, das jedes Kind seine individuelle Bildungsgeschichte erzählt.

Dazu gibt es im Kindergarten auch eine kleine Nationalpark-Ecke in der immer das aktuelle Thema ausgestellt wird, damit alle Kinder und Eltern durch diese Dokumentation einen Einblick erhalten können.



Den Waldführerinnen sei an dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön für die langjährige und wertvolle Unterstützung gesagt. Wir freuen uns auf viele weitere tolle Vormittage im Nationalpark. Kiga Riedlhütte



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reparaturen aller Fabrikate
- Werkstatersatzwagen
- Reifenservice
- TÜV und AU-Abnahme
- Unfallinstandsetzung
- System-Diagnose



KFZ-Meisterbetrieb · Geheimrat-Frank-Straße 56
94566 Riedlhütte · Tel. 08553-91390 · FAX 08553-91391
e-Mail: Autotechnik-Schmid@t-online.de · www.autotechnik-schmid.de



Miteinander stark sein, füreinander da sein.

Bahnhofstraße 12, 94078 Freyung, Tel.: 08551 / 6471
Stadtplatz 14, 94481 Grafenau, Tel.: 08552 / 974924

Website: www.Bestattungen-Pradl.de
E-Mail: info@bestattungen-pradl.de
Facebook: [Bestattungen Pradl](https://www.facebook.com/Bestattungen-Pradl)
Instagram: [bestattungen_pradl](https://www.instagram.com/bestattungen_pradl)



Stefan Pradl mit Team

Sportverein hielt seine Generalversammlung

Am Samstag, den 01.04.2023 fand die diesjährige Generalversammlung des Sportvereins des DJK SV St. Oswald statt. Der 1. Vorstand Alexander Friedrich begrüßte die Ehrengäste geistlicher Beirat Pater Bobby, Ehrenvorsitzende Christine Biebl-Friedl und Hans Schreiner, Ehrenmitglieder Alfons Urban und Karl Strohmeier, die Vorstandschaftskollegen und alle erschienen Mitglieder. Beim Totengedenken erhoben sich alle von Ihren Plätzen, um mit Pater Bobby ein gemeinsames „Vater unser“ zu sprechen.

Da aufgrund von Terminüberschneidungen seitens der Gemeinde keiner an der Veranstaltung teilnehmen konnte, überbrachte Paul-Peter Ranzinger in Vertretung kurze Grußworte des Bürgermeisters. Er klärte außerdem alle Anwesenden darüber auf, dass alle geplanten Projekte momentan aufgrund der schwierigen finanziellen Lage auf Eis gelegt sind. Ehrenvorsitzender Hans Schreiner überbrachte als DJK-Beauftragter auch die Grüße des Diözesanverbandes und bedankte sich bei allen Aktiven und Vorstandsmitgliedern für die Arbeit im Verein. Ehrenvorsitzende Christine Biebl-Friedl bedankte sich nochmals bei 1. Vorstand Alexander Friedrich, der das Amt im letzten Jahr von ihr übernommen hatte für seine Bereitschaft zur Weiterführung des Vereins.

Vorstand Alexander Friedrich startete mit einem kurzen Rückblick auf seine Amtsübernahme im letzten Jahr. Er wollte nicht, dass ein solcher Traditionsverein nach 95 Jahren aufgelöst wird, weshalb er sich bereit erklärte die Vorstandschaft zu übernehmen. Er bat allerdings um Rücksicht, da er erst in dieses Amt hineinwachsen muss. Eine große Bitte von ihm sei außerdem, dass alle Sparten in Zukunft wieder mehr zusammenarbeiten, z.B. beim geplanten Jokerturnier mit anschließendem Weinfest am 01. Juli, und, dass bei Problemen miteinander geredet wird, da man sicherlich für alles eine Lösung finden wird. Er bedankte sich bei den Spartenleitern und den Vorstandschaftskollegen für ihre Arbeit und die Unterstützung.

Geschäftsführerin Lieselotte Besendorfer gab einen kurzen Bericht über das vergangene Jahr und machte deutlich, dass die Mitgliederzahlen trotz der harten Corona-Jahre stabil geblieben seien. Im November 2022 konnte der traditionelle Ehrenabend abgehalten werden. Ein Highlight hierbei war sicherlich die Ernennung von Christine Biebl-Friedl zum Ehrenvorstand. Sie war seit 1985 in diversen Funktionen im Verein tätig. Hauptkassier Harald Wiesmann informierte über den Stand der Konten und Kassen des Hauptvereins und der einzelnen Sparten und konnte somit eine solide finanzielle Situation des Vereins verkünden. Der Kassenprüfer Harald Riedl bescheinigte dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung und schlug der Versammlung die uneingeschränkte Entlastung des Kassiers vor. Die gesamte Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Fußball-Spartenleiter Ranzinger berichtet über Aktivitäten im vergangenen Jahr. Es wurde ein Schnuppertraining abgehalten, zudem beteiligte man sich am Ferienprogramm der Gemeinde. Es konnte wieder ein Sonnwendfeuer angezündet werden, außerdem waren die Spieler im Trainingslager. Die größte Baustelle war der Umbau der Duschen in den Kabinen. Das Anbringen von neuen Armaturen, ein neuer Boiler und eine Solaranlage konnten durch diverse Förderungen gestemmt und umgesetzt werden. Die 1. Mannschaft wird aufgrund der

Trainerentlassung im letzten Jahr derzeit von Andreas Simmet und Julian Hobelsberger trainiert. Hier sei man immer noch auf der Suche nach einem Nachfolger. Im Jugendbereich besteht mit der F-, E- und D9-Jugend eine Spielgemeinschaft mit Neuschönau, von den D- bis A-Junioren ist man in einer Spielgemeinschaft mit mehreren Vereinen aus den Nachbargemeinden.

Von der Sparte Tennis berichtete Spartenleiter Simon Schneck über den anhaltenden Aufschwung in der Sparte. Im Sommer trainierten 25 Kinder mit dem Übungsleiter Leo Eder am Tennisgelände. Zum Abschluss des Sommertrainings fand eine Tennisolympiade statt, hier gingen als Sieger hervor: U8 Lucas Weny, U10 Stefan Zieringer, U12 Simon Rosenberger und U16 Sebastian Nusshardt. Die Vereinsmeisterschaft konnte in diesem Jahr aufgrund von Terminproblemen nur im Herren-Einzel durchgeführt werden. Die Sieger (1. Andreas Aufschläger, 2. Manuel Hobelsberger, 3. Simon Schneck) wurden im Tenniskranzl geehrt. Der Spartenleiter bedankte sich noch sehr herzlich bei Erich Joachimstaller und Christian Friedrich für Ihren unermüdlichen Einsatz am Tennisplatz und für den hervorragenden Einsatz im Jugendbereich bei Nusshardt Daniela und Christina Joachimstaller.

Spartenleiter Jürgen Meininger berichtete von der Sparte Ski über einige erfreuliche Ereignisse. Das Sommerfest und die Herbstwanderung konnten wieder durchgeführt werden, außerdem startete ab Oktober die Skigymnastik. Nur der geplante Skikurs musste aufgrund von Schneemangel und fehlenden Anmeldungen abgesagt werden. Bei diversen Meisterschaften konnte man zahlreiche Stockerlplätze belegen. Besonders hervorzuheben ist bei den Rennläufern Heinz Schönbrunner, der beim Masters-Weltcup in Tschechien den 3. Platz im Riesenslalom erreichen konnte und einmal mehr Aliah Eichinger, die unseren Verein bei der Freestyle-WM in Georgien vertreten hat.

Spartenleiter Reinhold Biebl berichtete vom vergangenen Jahr der Sparte Eisstock. Der Eisstocksport verlagert sich zunehmend auf die Asphaltbahnen. Bei der Bezirksligameisterschaft auf Asphalt musste die Herrenmannschaft mit einem 8. Platz in die Kreisoberliga absteigen. Die Meisterschaft der Kreisoberliga auf Eis verlief erfolgreicher. Sie belegten einen sehr guten 2. Platz und stiegen wegen 2 Stockpunkte nicht in die Bezirksklasse auf. Bei den Damen verlief die Sommermeisterschaft der Bayernliga Nord nicht so erfolgreich, sie mussten leider in die Landesliga absteigen. Der Kreispokal Mixed wurde mit einem 7. Platz abgeschlossen. Vereinsmeister auf der Asphaltbahn wurden Kussinger Sabrina, Biebl Daniel und Mühlstraßer Erwin. Bei einem eigenen Turnier im Sommer kürte man Sieger in 2 Gruppen, nämlich den EC Höhenbrunn und den EC Blosserberg.

Aufgrund der hohen Inflation und den steigenden Energiekosten wurde bei der Generalversammlung über eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge abgestimmt. Kassier Harald Wiesmann stellte die fehlende Förderfähigkeit bei der Beantragung von Zuschüssen durch zu geringe Mitgliedsbeiträge dar. Die Versammlung stimmt einer Erhöhung zu. Folgende Beträge werden zum 01.01.2024 fällig: Erwachsene 55€, Familienbeitrag 85€, Kinder bis 14 Jahre 20€, Jugendliche 25€ Der 2. Vorsitzende Christian Friedrich bedankte sich zum Abschluss bei seinen Vorstandschaftskollegen für die gute Zusammenarbeit. Er wünschte allen viel Erfolg im Vereinsleben.



Riedlhütte Bay. W. b. Spiegelau

Postkarte der Glashütte Riedlhütte. Aufnahme in den 50ziger Jahren.

Die Postkarte stammt von Johanna Schrödinger.

Herzlichen Dank für die Zusendung Herr Jürgen Rossel.

Impressionen vom Tag der offenen Tür am LLG



100-jähriger Kalender im Mai/Juni

Mai

12.-20. Eine recht kalte Woche

21.-30. Schönes und warmes Wetter

31. Nochmal folgen Kälte und Eis

Juni

01.-10. Der Monat beginnt kalt und mit Frost

11.-30. Es folgt eine warme und angenehme Zeit

(Quelle: <https://www.100-jaehriger-kalender.com/wetter-2022>; Stephan Wild)

PODOLOGISCHE FACHPRAXIS
FÜR MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE

HEINZ STEMPINSKI
Podologe



Abrechnung aller Krankenkassen für Diabetiker
Es begrüßt Sie Heinz Stempinski mit Team
Wir beraten und behandeln Sie qualifiziert!

Schwarzmaier Straße 3 · 94481 Grafenau
Mobil 0151 50560915

Termine nach tel. Vereinbarung/Hausbesuche



Kellner Tobias

tobiaskellner1107@icloud.com

Tel.: 0160 97966763

Geheimrat-Frank-Straße 44 in Riedlhütte

FFW Haslach verabschiedet geschätzten Kameraden

Der neue Mannschaftsraum war bis auf den letzten Platz belegt als Vorstand Franz Köhl seine Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Haslach zur diesjährigen Hauptversammlung begrüßte. Sein Gruß galt ebenso Bürgermeister Andreas Waiblinger, Kreisbrandmeister Armin Heyn, Fahnenmutter Gabi Köhl sowie den anwesenden Gemeinderäten. Im Rückblick auf das vergangene Jahr freute sich Köhl, dass nach der coronabedingten Durststrecke, u.a. Maibaumstellen und Sonnwendfeier wieder zum kameradschaftlichen Miteinander beitragen konnten.

Für dieses Jahr steht nun endlich das 100-jährige Gründungsfest, welches eigentlich schon 2021 stattfinden sollte, ganz dick im Kalender. Die Planungen laufen bereits auf Hochtouren damit am 20. Mai dieses Jubiläum gebührend gefeiert werden kann, so Köhl. Zusätzlich zu diesem großen Event wird auch heuer wieder das traditionelle Vatertagfest stattfinden. Getreu dem Motto „Hosla aktiv“ dankt Franz Köhl den aktiven und den passiven Mitgliedern sowie dem Ausschuss für die geleistete Arbeit und hofft auf reichlich Unterstützung bei den Festlichkeiten, auch aus der Dorfbevölkerung.

Kommandant Gerhard Thamm berichtet von den insgesamt acht Einsätzen im vergangenen Jahr. Diese waren größtenteils technische Hilfeleistungen, z.B. Überschwemmungen und umgestürzte Bäume nach Unwetter, Schneebruch und Beseitigung einer kilometerlangen Ölspur. Aber auch zu zwei Bränden rückten die Haslacher aus. Vor allem der Brand eines Autos hielt die Wehrlers in Atem. Hauptaugenmerk galt dem am Brandherd direkt angrenzenden Waldrand um ein weiteres Übergreifen der Flammen auf die trockenen, dünnen Zweige und Äste zu verhindern. Gerade nach der coronabedingten Pause war es wichtig alle Schulungen und Übungen, ebenso die gemeinschaftlichen Funkübungen im gewohnten Maße wieder durchführen zu können, resümiert Thamm. Auch für dieses Jahr sind zahlreiche Übungen und Schulungen vorgesehen. Die Vereinskasse, so berichtet Kassier Martin Schwarz, weist trotz Pandemiejahre ein solides Polster auf. Kassenprüfer Max Ranzinger bescheinigt ihm eine einwandfreie Kassenführung. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

Einen herzlichen Dank und Anerkennung spricht auch Bürgermeister Andreas Waiblinger aus. Er lobt die Einsatzstärke und würdigt den kameradschaftlichen Zusammenhalt der Haslacher Feuerwehr und seiner Dorfbewohner, getreu dem Motto „Hosla aktiv“. In seinem Grußwort dankt Kreisbrandmeister Armin Heyn den Kameraden für deren Einsatz und gibt einen Überblick über Lehrgangsangebote und künftige Aktivitäten im Kreisverband.

Zum Schluss stand noch eine besondere Verabschiedung an. Nach **50 Jahren** aktivem Feuerwehrdienst muss Christian Mies in den Feuerwehr Ruhestand. Mies, der seit 1973 im Dienst der Haslacher Feuerwehr steht, scheidet altersbedingt mit 65 Jahren aus dem aktiven Dienst aus. Auch durch seine vielen Einsätze bei der Bergwacht geprägt, zeichnet ihn seine bedachte, ruhige Art aus. Mit ihm verlieren die Haslacher Wehrlers einen pflichtbewussten, engagierten und zuverlässigen Kameraden. Mit Urkunde und Geschenkpräsent wurde Christian Mies unter langanhaltendem Applaus von seinen Kamera-

den aus dem aktiven Dienst verabschiedet.

Ausgezeichnet wurden für

10 Jahre aktiven Dienst: Niklas Denk

20 Jahre aktiven Dienst: Robert Thamm, Sebastian Thamm

30 Jahre aktiven Dienst: Martin Schwarz, Peter Besendorfer

BB



Vereinsgemeinschaft übernimmt den Kloster- und Hirschmarkt - Garnsamstag ein weiteres Gemeinschaftsprojekt

Ein enormes Programm musste bei der jüngsten Zusammenkunft der Vereinsgemeinschaft bewältigt werden. Aber zuvor kam die Abschlussbesprechung Starkbierfest zu der Kassier Martin Biebl eine doch gute positive Bilanz verkündete. Somit konnte auch dem Antrag der FFW St. Oswald auf Zuschuss zum Einstieg der Kinderfeuerwehr statt gegeben werden.

Altlandrat Alfons Urban brauchte natürlich wieder Unterstützung für den diesjährigen Garnsamstag am 13. Mai.

Grundsätzlich, bis auf kleine Details, wurde auch diese Veranstaltung unter Dach und Fach gebracht.

Bärbl Wolf vom Frauenbund St. Oswald übernimmt mit ihrem Team wieder den Kaffee- und Kuchenverkauf. Hier werden natürlich viele Bäckerinnen für Krapfen,



Kuchen und Torten gebraucht. Frau Wolf würde sich freuen, wenn sich viele Freiwillige melden, aber möglichst telefonisch unter der Nr. 085522906, um nähere Einzelheiten vorher abklären zu können.

Aber auch sonst sind viele Hände von Nöten, um einen reibungslosen Ablauf des traditionellen Garnsamstags zu gewährleisten. So werden bereits am Freitag, 12. Mai ab 18 Uhr zum Aufbau viele Hände benötigt.

Aber es gab auch eine Neuerung im Veranstaltungsreigen. Erstmals wird die Vereinsgemeinschaft St. Oswald den Kloster- und Hirschmarkt am Sonntag, 3. September ausrichten. Auch der Erlös dieser Veranstaltung wird als Spende weitergegeben. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, treffen sich alle Vereinsvorstände und Mitarbeiter am 12. Juni im Feuerwehrhaus in Haslach, um Details zu besprechen.

Gegen das Vergessen – Exkursion der 8. und 9. Klasse zur KZ-Gedenkstätte Flossenbürg

Die 8. und 9. Klasse der Paul-Friedl-Mittelschule unternahmen im März gemeinsam mit ihren Klassenlehrkräften eine Unterrichtsfahrt in das ehemalige Konzentrationslager Flossenbürg. Die Exkursion bildete den Abschluss der Unterrichtssequenz zum Thema Nationalsozialismus.

Die beiden Rundgangsleiter Herr Armin Karwath und Herr Stephan Troidl vermittelten den Schülern sehr eindrücklich, was die KZ-Haft für die Gefangenen bedeutete. Die Mädchen und Jungen erfuhren, dass von den rund 100 000 Menschen, die zur Zwangsarbeit im Steinbruch und später auch in der Rüstungsindustrie ausgebeutet wurden, fast jeder dritte ums Leben kam. Bei eisigen Temperaturen erhielten die Schüler auf dem ehemaligen Appellplatz einen kleinen Eindruck davon, was es hieß, ohne geeignete Kleidung und Ausrüstung an 365 Tagen im Jahr schutzlos der Witterung und den unzähligen Unfallgefahren im Steinbruch ausgesetzt zu sein. Herr Troidl und Herr Karwath schilderten anhand einiger Beispiele auch, welche Schikanen und Foltermethoden durch die SS-Wächter die Häftlinge darüber hinaus erdulden mussten. Am Richtplatz erfuhren die Schüler, dass im KZ Flossenbürg einige Widerstandskämpfer vom 20. Juli 1944 ermordet wurden. Einer von ihnen war der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer, der kurzzeitig im ehemaligen Schulhaus in Schönberg inhaftiert war, bevor er zu seiner Ermordung nach Flossenbürg deportiert wurde. Vor allem die Schüler aus Schönberg hatten am ehemaligen Hinrichtungsort ein flaes Gefühl, hatten sie doch bis vor zwei Jahren die Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Schönberg besucht.

Am Ende des Besuchs der KZ-Gedenkstätte waren die Schüler sehr nachdenklich. Am schlimmsten fanden viele, dass die Häftlinge überhaupt keine Chance hatten, selbst über ihr Leben zu bestimmen, und alle Quälereien über sich ergehen lassen mussten, ohne sich wehren zu können. Für die Jugendlichen war es ein erdrückendes Gefühl, dass den Inhaftierten systematisch ihre Menschenwürde genommen wurde. Deshalb war für die meisten am beeindruckendsten, dass die Häftlinge trotz ihrer verzweifelten und aussichtslosen Lage ihren Lebensmut und ihre Hoffnung auf ein besseres Leben nicht verloren. PFM



„Langohren“ zu Besuch in der OGS

Huch, was war denn da los? Ein Korb gefüllt mit süßen Leckereien stand plötzlich auf einem Tisch in der Aula. Da wollte der Osterhase den Schülerinnen und Schülern der OGS wohl eine kleine Überraschung machen. Das kann doch nur der Hase gewesen sein, der am Vormittag vom Wasserpark Richtung Schule gesichtet wurde! Ganz gespannt nahmen die Kinder das Körbchen in Empfang und ließen sich anschließend die Süßigkeiten genüsslich schmecken.

Auch in der Koch-AG wurde das Osterthema aufgegriffen und so backten die Kinder ihre eigenen Häschen. Schon die Zubereitung des Hefeteiges wurde zur Herausforderung, ebenso das Formen der „Langohren“. Einfacher gestaltete sich das Verzieren. Mit Zuckerguss und Zuckeraugen entstanden süße, kleine Osterhäschen, die bereit waren vernascht zu werden. OHG



*Für ein Leben in
Würde und Menschlichkeit*

Angela Klessinger

 *Pflegedienst
St. Raphael*

Wir bieten Ihnen

- Häusliche Krankenpflege
- Grundpflege nach dem
Pflegeversicherungsgesetz
- Hauswirtschaftliche Versorgungen

Kostenlose Beratung 24 Stunden erreichbar

*ambulanter Pflegedienst
St. Raphael*

Geheimrat-Frank-Str. 27, 94566 Riedlhütte
Tel.: 08553 / 97 97 70 Fax: 08553 / 97 97 72
Mail info@pflegedienst-st-raphael.de
Web www.pflegedienst-st-raphael.de

„Bittet und ihr werdet empfangen“



Der Hl. Mamertus war im fünften Jahrhundert Erzbischof von Vienne in Gallien. Nachdem die Stadt über längere Zeit hindurch von etlichen Feuersbrünsten, Erdbeben und Missernten geplagt war, entschloss er sich dazu, Gott um Hilfe zu bitten und die Bewohner zu einer jährlichen Bußprozession aufzurufen – mit beeindruckendem Erfolg, wenn man den zeitgenössischen Quellen Glauben schenken darf. Schon bald wurde dieser Brauch von immer mehr Diözesen übernommen. Er hat sich in den drei Bitttagen vor Christi Himmelfahrt bis heute erhalten. Der Zeitpunkt ist bewusst gewählt. Bevor der Auferstandene in das Reich seines Vaters zurückkehrt, flehen ihn die Gläubigen um sein Erbarmen an und geben ihm ihre Anliegen mit auf den Weg. Damit folgen sie einer Aufforderung Jesu, die er seinen Jüngern kurz vor seinem Tod gegeben hat: „Bittet und ihr werdet empfangen, damit eure Freude vollkommen ist.“ (Joh 16,24).

Wir sind eingeladen, im Vertrauen auf Gottes Allmacht und Güte auch in diesem Jahr an den Bittprozessionen in unserem Pfarrverband teilzunehmen und dabei nicht nur die eigenen Bedürfnisse im Blick zu haben, sondern die Sorgen und Nöte aller Menschen dem Herrn anzuvertrauen. Auf diese Weise tragen wir die Anliegen aus allen Bereichen des Lebens vor Gott. Die Kirche betet an diesen Tagen – wie es in der im Jahr 1969 im Nachgang des Zweiten Vatikanischen Konzils veröffentlichten Grundordnung des Kirchenjahres und des Kalenders heißt – „besonders für die Früchte der Erde und für das menschliche Schaffen“. Das zutiefst geistliche Geschehen und die Bittgebete dieser Tage haben angesichts von Naturkatastrophen, Unfrieden, Krieg, Ungerechtigkeit und Hunger auf der Welt nichts an Aktualität eingebüßt. Vieles gelingt uns nicht aus eigener Kraft. Der Erfolg unserer Bemühungen hängt, wie das Gedeihen der ausgebrachten Saat, an Gottes Segen. So heißt es in Psalm 127: „Wenn nicht der HERR das Haus baut, mühen sich umsonst, die daran bauen.“

Florian Schwarz
Kaplan im Pfarrverband Grafenau

Pfarrverbandsbüro Grafenau

Rosenauer Str. 1
94481 Grafenau
Tel. 08552-1271; Fax: 08552-920615
Email: pfarramt.grafenau@bistum-passau.de
Internet: www.pfarrverband-grafenau.de
Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mo., Mi., Do. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Pfarrverband Riedlhütte/Spiegelau

Nähere Infos, sowie Gottesdienstpläne erfahren Sie im kath. Pfarrbüro Spiegelau, Tel. 08553/1252 oder übers Internet
www.pfarrei-spiegelau.de,
www.pfarrei-oberkreuzberg.de,
www.pfarrei-klingenbrunn.de oder
www.evangelisch-grafenau.de



KIENINGER-BAU

KIENINGER-BAU GmbH
Ranfelser Straße 17 · 94579 Zenting
Telefon 09907 530 · Fax 09907 1070
info@kieninger-bau.de · www.kieninger-bau.de



- Elektrotechnik ► Kommunikationstechnik
- Antennenanlagen ► Beleuchtung
- Industriemontagen ► Blitzableiterbau
- Hausgeräte ► Photovoltaik

Kontakt ... Geheimrat-Frank-Str. 14 · 94566 Riedlhütte
Tel. 08553/91377 · FAX 08553/91378
e-Mail: info@elektro-schwankl.de
www.elektro-schwankl.de

AUTOHAUS *michael krammer*



Service



Nutzfahrzeuge
Service



Audi
Service



Service



Regener Str. 116
94513 Schönberg
Tel. 08554/94490-0

Grafenauer Str. 45
94078 Freyung
Tel. 08551/5768-0

E-Mail: krammer.michael@t-online.de
www.autohaus-michael-krammer.de

Herzlichen Glückwunsch

zum 75. Geburtstag:
Elfriede Seidl, Riedlhütte
Gerlinde Blöchinger, Reichenberg

zum 85. Geburtstag:
Hermine Kerndl, St. Oswald

zum 91. Geburtstag:
Pauline Kreuzer, Riedlhütte

(Jubilare von 01.04 bis 30.4)

Fotos der Jubilare können ggf. erst in der nächsten Erscheinung platziert werden, je nachdem wann der Besuch statt findet)

Veröffentlichung:

Alle Jubilare, die ihren Geburtstag bzw. das Ehejubiläum nicht veröffentlicht haben wollen, bitten wir, dies jeweils bis zum 15. des Vormonats bis 12 Uhr bzw. zum Redaktionsschluss bei der Gemeinde, Tel.: (08552) 9611 - 10, E-Mail: poststelle@sankt-oswald-riedlhuette.de zu melden. Möglich ist dies auch in der Tourist Info in Riedlhütte.

Die widerrufliche Einwilligung zur Veröffentlichung im Rachelblatt gem. Art. 15 Bayer. Datenschutzgesetz (BayDSG) hat bei der Gemeinde zu erfolgen. Im Falle einer Bestattung außerhalb der Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte hat dies der trauernde Angehörige ebenfalls mit der letzten Wohnortgemeinde abzuklären.

Standesamt

Das für den Gemeindebereich St. Oswald-Riedlhütte zuständige Standesamt Grafenau bittet in standesamtlichen Angelegenheiten um entsprechende, vorherige telefonische Terminvereinbarung!
Telefon: 08552/9623-46

Wir trauern um:
Weny Laura, Riedlhütte - 89 Jahre

Daten bis zum 23. April



Schreiner Maria, Riedlhütte zum 92. Geburtstag. Mit Gratulanten 3. BGM Lang und Pater Subin.



Schrödinger Elfriede, Riedlhütte zum 85. Geburtstag. Mit Gratulanten 3. BGM Lang, Pfarrer Gerstl und Pater Subin.



Pfeffer Rosa, Reichenberg zum 80. Geburtstag. Mit Gratulanten 3. BGM Lang und Pfarrer Keilhofer.



Biebl Hilda, St. Oswald zum 90. Geburtstag. Mit Gratulanten
1. BGM Waiblinger und Msgr. Steinbeißer.

Junge Forscher am LLG

Das LLG Grafenau
holte den Regionalsieg bei „Jugend Forscht“



Wo ist es?

Wer weiß wo das Kreuz steht?
Danke für das Foto an Melch Gerlinde, St.
Oswald

Auflösung der letzten Ausgabe: Marienburg
(klein Almayerschloß)

Bitte schicken Sie mir Fotos auf
rachelblatt@gmx.de.



Spenglerei Riedl

GmbH & Co. KG
Geheimrat-Frank-Str. 42, 94566 Riedlhütte
Tel.: 0 85 53 / 97 82 04
Fax: 0 85 53 / 97 82 05
E-Mail: kontakt@spenglerei-riedl.de

Praxis für Krankengymnastik und Massage

staatl. geprüfter und anerkannter
Physiotherapeut

Roland Mayer
Forsthausstr. 7
94566 Riedlhütte

Anmeldung unter:
Tel.: 08553/920300

Ihr Fachbetrieb für Fenster & Türen

Tel: 08552/974642
Fax: 08552/974643

Mit Ausstellung in Großarmschlag
www.fenster-tueren-bloechinger.de
info@fenster-tueren-bloechinger.de

Fenster-Türen
Blöchinger GmbH
Altenstein 36
94481 Grafenau

SANITÄTSHAUS ZAGLAUER

Orthopädie- & Rehathechnik



Ihr Wohlbefinden
und Ihre Gesundheit
liegt uns am Herzen!

Leuchtenbergerweg 7
94481 Grafenau
Tel. 0 85 52/92 04 31
Fax 0 85 52/92 04 33

info@sanitaetshaus-zaglauer.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.30-12.30 u. 13.30-18.00 Uhr | Sa. 9.00-12.00 Uhr

www.sanitaetshaus-zaglauer.de

scit 1947
Wehrschule
Weiß

www.fs-weiss.de

Grüber Str.3 94481 Grafenau
Lusenstraße 6 94568 St. Oswald
Mobil.: 0170/4344094



1				5				9
		5		2		4		
	9	6		1	3			7
	1						7	5
	4			7	6	3	8	
3								5 6
					8	1		
9		8						3

Quelle: <http://sudokugarden.de/> Danke an Moritz Lenz

3	7	9	1	2	6	8	4	5
4	5	6	8	7	3	1	2	9
2	8	1	5	4	9	6	7	3
8	3	7	6	5	1	2	9	4
9	4	5	3	8	2	7	6	1
1	6	2	7	9	4	3	5	8
6	9	3	2	1	5	4	8	7
5	2	8	4	3	7	9	1	6
7	1	4	9	6	8	5	3	2

Rätselaufösung Nr. 145

Apothekennotdienst

- 15.05.23: Marien-Apotheke Grafenau
- 16.05.23: Obere Apotheke Grafenau
- 17.05.23: Wald-Apotheke Spiegelau
- 19.05.23: Margareten-Apotheke Schönberg
- 20.05.23: Stadt-Apotheke Grafenau
- 21.05.23: Marien-Apotheke Grafenau
- 23.05.23: Wald-Apotheke Schönberg
- 24.05.23: Wald-Apotheke Spiegelau
- 25.05.23: Margareten-Apotheke Schönberg
- 26.05.23: Stadt-Apotheke Grafenau
- 27.05.23: Marien-Apotheke Grafenau
- 29.05.23: Wald-Apotheke Schönberg
- 30.05.23: Obere Apotheke Grafenau
- 31.05.23: Margareten-Apotheke Schönberg
- 01.06.23: Stadt-Apotheke Grafenau
- 02.06.23: Marien-Apotheke Grafenau
- 04.06.23: Wald-Apotheke Schönberg
- 05.06.23: Obere Apotheke Grafenau
- 06.06.23: Wald-Apotheke Spiegelau
- 08.06.23: Stadt-Apotheke Grafenau
- 09.06.23: Marien-Apotheke Grafenau
- 10.06.23: Wald-Apotheke Schönberg
- 11.06.23: Obere Apotheke Grafenau
- 12.06.23: Wald-Apotheke Spiegelau
- 13.06.23: Margareten-Apotheke Schönberg
- 14.06.23: Marien-Apotheke Grafenau

Quelle: <http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de>
leider fehlen einige Tage des Apothekendienst auf der Internetseite

Telefonnummern Apotheken:

Stadt-Apotheke Grafenau, 08552/96140
 Marien-Apotheke Grafenau, 08552/3538
 Wald-Apotheke Schönberg, 08554/892
 Obere Apotheke Grafenau, 08552/760
 Wald-Apotheke Spiegelau, 08553/96040
 Margareten-Apotheke Schön., 08554/96110

Telefonnummern der Schulen und Kindergärten:

Paul-Friedl-Mittelschule Riedlhütte
 08553 96060
 Grundschule Neuschöna 08558 97090
 Grundschule Spiegelau 08553 1260
 Kindergarten St. Oswald 08552 4645
 Kindergarten Riedlhütte 08553 2333

Öffnungszeiten Recyclinghof

St. Oswald
 Tel.: (0 85 52) 47 76
 FR 13-16 Uhr, SA 9-12 Uhr
 April-Okt: MI/FR 14-17 Uhr, SA 9-12 Uhr

Grafenau
 Tel.: (0 85 52) 785)
 MO-FR 8-16 Uhr, SA 9-14 Uhr
 April-Okt: MO-FR 8-17 Uhr, SA 8-16 Uhr
 Quelle: www.awg.de

Öffnungszeiten Berghütten

Lusenschutzhaus:
 ab 1. Mai täglich geöffnet von 9 bis 20 Uhr.
 Weiteres auf www.lusenschutzhaus.com

Waldschmidthaus:

geschlossen.

Racheldiensthütte:

geöffnet von 10-18 Uhr (kann bei schlechter Witterung abweichen). Tel. 0170 4025996

Dreisessel:

Wegen Renovierungsarbeiten im April, Mai und Juni 2023 geschlossen. Tel. 08556 350

Schwellhäusl:

täglich von 10-18 Uhr. www.schwellhaeusl.de. Tel. 09925 460

Falkenstein:

Mai- Oktober täglich 10-17 Uhr. Infos: www.schutzhaus-falkenstein.de Tel: 09925 903366

Notruf

Polizei 110
 Feuerwehr 112
 Ärztlicher Bereitschaftsdi. Bayern 116 117

Grundsätzliches und Datenschutz

Jeder Autor ist für seinen Beitrag selbst verantwortlich. Man behält sich vor eingegangene Texte zu kürzen. Die Meinung der eingesandten Texte muss nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen.

Graf-Grafik und mehr übernimmt für die Texte und Fotos keine Haftung auf Richtigkeit.

Falls nicht anders vermerkt stammen die Fotos von den Vereinen oder Personen die den Text geschrieben haben.

Datenschutzrechtliche Dinge müssen durch den Verein oder die Person, die die Bilder an die Redaktion schicken, geklärt werden.

Bitte beachten Sie die neuen Datenschutzrichtlinien.

Erhält ein zu veröffentlichender Artikel oder Beitrag für das Rachelblatt personenbezogene Daten, wie Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer, so ist ausschließlich der Verfasser des Artikels dafür verantwortlich, dass die Einwilligung des Betroffenen - zum Abdruck im Rachelblatt und zur Veröffentlichung der Rachelblatt-Ausgabe im Internet gem. §4 a Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorliegt.

Auf geschlechtsneutrale Differenzierung wird verzichtet. Alle Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter

Impressum

Rachelblatt

Herausgeber:

Graf-Grafik und mehr
 Poststr. 25, 94568 St. Oswald
 Tel. 0151 22931067
 E-Mail: rachelblatt@gmx.de

Redaktion, Satz und Gestaltung:

Christina Graf

Ausgabe:

146. Ausgabe - 15. Mai - 15. Juni 2023

Erscheinung:

monatlich (kostenlos)

Druck:

agentur SSL, Grafenau

Verteilung:

bis zum 15. des Monats

DAS FAHRRADFACHGESCHÄFT IN GRAFENAU



BIKES E-BIKES BEKLEIDUNG ZUBEHÖR WERKSTATT
SERVICE AUF ÜBER 600 qm

WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH!



94481 Grafenau
Tel. 0 85 52 / 36 04



Manufaktur für

Balkone • Treppen • Geländer

In Tobias Lagerbauers Manufaktur für Balkone, Treppen und Geländer gehen zwei hochwertige Werkstoffe eine so ästhetische wie funktionale Verbindung ein: **Edelstahl und Glas**. Garantieren die beiden Materialien schon solitär verwendet formschöne Eleganz und langlebigen Komfort, so setzt ihre Kombination dem guten Geschmack die Krone auf.



Besuchen Sie unseren

Kreativgarten in Klingnbrunn

Kunsthandwerkliche Unikate
aus **Edelstahl** mit **Glas** und **Stein**



Tobias-Lagerbauer.de
Hessensteinstr. 18
94518 Klingnbrunn
Tel. 08553 / 892
www.tobias-lagerbauer.de

Weindel

Steuerberatungsgesellschaft
GmbH & Co. KG



Strategie. Weitsicht.
Einsatz.

STEUERBERATUNG

Zum Sägewerk 5 | 94491 Hengersberg | Tel.: +49 9901-9315-0
info@weindel.de | www.weindel.de



BAUSPENGLEREI
FROST

Am Hochfeld 20, 94566 Riedlhütte
Tel.: 085 53 - 920 757 0, Mobil: 0160 / 96 885 302
E-Mail: frost.s@freenet.de

- Bauspenglerei
- Alu-WIG-Schweißen
- Flachdachabdichtung
- Kran / Arbeitsbühne
- Meisterbetrieb

ARZTPRAXEN
RIEDLHÜTTE
NEUSCHÖNAU





Allgemeinmedizin
Sportmedizin
Betriebsmedizin

Unsere Sprechzeiten:

Dr. med. Nico Waltinger (NW) und Dr. med. Hugo Wallner (HW),
Fachärzte für Allgemeinmedizin

ARZTPRAXIS RIEDLHÜTTE
Pocherstraße 8, 94566 Riedlhütte
Tel: 08553 - 2713 Fax: 08553 - 1621
www.praxis-riedlhuette.de

ARZTPRAXIS NEUSCHÖNAU
Schönangerstraße 4, 94556 Neuschönau
Tel: 08558 - 736 Fax: 08553 - 1621
www.praxis-neuschoenau.de

MO	7:30-11:30 Uhr			16:30-18:30 Uhr
DI	7:30-11:30 Uhr	16:30-18:30 Uhr	7:30-11:30 Uhr	
MI		16:30-18:30 Uhr	7:30-11:30 Uhr	
DO	7:30-11:30 Uhr		7:30-11:30 Uhr	16:30-18:30 Uhr
FR	7:30-11:30 Uhr			16:30-18:30 Uhr

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungs- und Entlassungsleistungen § 45b
- Pflegeberatungseinsätze § 37.3 SGB XI
- Verhinderungspflege
- Palliative Versorgung
- Stomabehandlung



Pflegedienst Yvonne

Hochreith 4
94568 St. Oswald
Tel: 08552 9744133
pflegedienst-yvonne@web.de



**MALERARBEITEN
GERÜSTVERLEIH**



SANIERUNGEN
Alles aus einer Hand



www.malerwerkstatt.net
Mühlackerweg 18 · 94556 Neuschönau
Tel. 01 51 / 12 78 32 29

VERSCHÖNERN - ERHALTEN - SCHÜTZEN

**MIT SICHERHEIT
TRAUMHAFT REISEN**

Fordern Sie gleich unseren Reisekatalog
oder Ihr individuelles Gruppenangebot an!



- Busreisen
- Fahrradreisen
- Skireisen
- Ausflugsfahrten
- Gruppenreisen

Stefan Prager e.K.
Steinacker 6
94078 Freyung
Telefon 0 85 51 / 9 16 30 30
Fax 0 85 51 / 9 16 30 33

info@prager-reisen.de - www.prager-reisen.de

Sie brauchen **DRUCKSACHEN**
für Ihre Firma oder privat?

- Briefbögen & Endlosdruck
- Geschäftsdrucksachen aller Art
- individuelle Visitenkarten
- Stempel
- Schülerzeitungen
- Kuverts
- Bindearbeiten aller Art



☎ 08552 625093

Sächsenring 31
94481 Grafenau
www.agentur-ssl.de
info@agentur-ssl.de

Agentur **SSL**
Druck & Medien



Diplom-Finanzwirt (FH)
HEINZ AIGNER
Steuerberater

Zufriedene



MANDANTEN

Klassische Steuerberatung
Buchführung mit Zukunft
Lohnbuchhaltung
Erb- und
Nachfolgeberatung
Beratung bei
Existenzgründung
Aktive Vertretung vor
Finanzämtern, Finanz-
gerichten und bei
Steuerstraß- und Bußgeldverfahren



Hauptstraße 2-4 · 94518 Spiegelau
Tel. +49 8553 91115 · Fax +49 8553 91116
info@stb-aigner.de · www.stb-aigner.de

**wald
apotheke**

www.wald-apotheke-spiegelau.de
wald-apotheke@t-online.de



Josef Hackl
Hauptstr. 34
94518 Spiegelau

Telefon 08553 / 96 04 0
Telefax 08553 / 96 04 13

Reformhaus Hackl